

Züchter der Lausitzer Purzler in Ohorn

VDT-Online, 26.08.2013

Die Mitglieder des Sondervereins der Lausitzer Purzler trafen sich am 10. und 11. August im Sächsischen Ohorn zu ihrer Jahresversammlung.

Davon berichtet uns der Vorsitzende des SV, Maik Löffler, in Wort und Bild ausführlich.



Die Schwedensteine, wunderbare Natur



Auch das gab es an dem Wochenende zu sehen.



Gastgeber Frank Schulze hat die ersten Gäste im Bereich seiner Zuchtanlage platziert.



Am Grundstücksrand befinden sich einzelne Zucht- und Flugboxen.

20 Jahre Lausitzer Elsterpurzler Club

Zum Jubiläum unseres Clubs trafen wir uns am 10 und 11. August bei unserem Mitglied Frank Schulze in Ohorn bzw. Steina auf dem Schwedenstein zum Plausch, Kaffee und Kuchen, auch gehaltvolleren Getränken, Fachsimpeln und zum Bewundern von Flugstichen der Sturzflugtauben, natürlich aber auch der Lausitzer Purzler wegen.

Samstag zur Kaffeezeit ging es schon gut los, die Besucheranreise war schon am frühen Nachmittag toll. Selbst Zuchtfreunde aus der Umgebung nutzten unser Treffen zu einem Abstecher. Auch der einstige Spitzenzüchter der Lausitzer Elsterpurzler in der Farbe Blau zu DDR-Zeiten, Zuchtfreund Helmut Leonard, war dabei. Ich selber war von der Fahrerei noch etwas platt, gerne hätte ich mich noch mit einigen Experten, auch mit Zuchtfreund Leonard, unterhalten. Weitere Zuchtfreunde aus der einstigen SZG waren dabei, wie auch Gerd Barthel, weitere sind ja ebenfalls bereits Mitglied im LEC. Entschuldigen musste sich leider das Lausitzer Urgestein Wolfgang Schneider. Alle fühlen sich sehr wohl bei den Schulzes, kein Wunder bei der Gastfreundschaft. Diese herrliche Umgebung hat wieder viele Zuchtfreunde mit Ihren Familien zum Kurzurlaub gelockt. Blicke mir die Zeit und Möglichkeit, hätte ich auch sehr gerne mit meiner Partnerin hier 14 Tage Urlaub gemacht. Die Unterbringung bei unserer Gastfamilie war perfekt. Ich komme gerne wieder!

Samstagabend hielten wir unseren Festabend ab. Frank Schulze zeigte sich ob der Resonanz hochzufrieden und

richtete treffende Begrüßungsworte an die Anwesenden, besonders auch an die Präsidentenfamilie Günzel. Zuchtfreund Dr. Reinhard Grafe hat uns ausführlich über die Entstehung, Entwicklung und Verbreitungswege der Rassetauben berichtet. Sein Fachwissen war berauschend. Er weiß über so viele Sachverhalte tiefgründig gut Bescheid, da kann wohl niemand mithalten. Auch der unterschiedliche Entwicklungsweg der Lausitzer Purzler und Elsterpurzler konnte gut dokumentiert werden. Dr. Grafes Vortrag war ein würdiger Mittelpunkt unseres Festabends.



"20 Jahre Lausitzer Purzler Club"



Die Tagungsteilnehmer gemeinsam auf der Treppe.



Während der jahreshauptversammlung.



BDRG-Präsident Christoph Günzel (l.) und SV-Vorsitzender Maik Löffler.



Die SV-Bänder sind sehr begehrt!



Bei der Tierbesprechung sind alle Zuhörer äußerst aufmerksam.

Besonders erfreut waren wir über die Teilnahme des neuen BDRG-Präsidenten Christoph Günzel mit seiner Gattin, zumal derzeit ja ein Termin den anderen jagt. Viele Zuchtfreunde kannten den neuen Präsidenten bereits sehr gut. Ich habe die Familie Günzel als sehr bodenständig, züchternah und als Präsident zum Anfassen und offen diskutieren erlebt. Einiges erhoffe ich mir von der Ära Günzel, vielleicht geht das ein oder andere ja in Erfüllung. Da ich auch einen Vizepräsidenten kennen lernen konnte, bin ich guter Hoffnung für unsere Zukunft als Rassegeflügelzüchter. Etwas mehr Zeit zum Gespräch wäre schon schön gewesen. Mal sehen ob wenigstens einige unserer Wünsche umgesetzt werden können - viel Mut auf dem Weg! Ich hoffe sehr, im Sinne der Rassegeflügelzucht hier keiner Fehleinschätzung zu unterliegen.

Die Ansprache des BDRG-Präsidenten ließ erahnen, er möchte mit seiner Mannschaft etwas umsetzen. Für unseren LEC fand er sehr anerkennende Worte. Einen LV-Ehrenband für unseren LEC hatte er auch dabei. Der Abend schien offensichtlich allen sehr gefallen zu haben. In seiner Kurzansprache stellte Maik Löffler den sachlich geprägten Weg unseres LEC dar und rief zu Problemlösungen in direkter Weise, also „Aug in Aug“, auf. Wie viel Ärger kann in positive Energie umgesetzt werden, wenn sofort die anstehenden Angelegenheiten erledigt werden würden. Der 1. Vorsitzende zeigte sich hochzufrieden, das unser 20jähriges Jubiläum so einen tollen Rahmen bekommen hat, das Zuchtfreunde aus der alten SZG zu uns kommen, der BDRG-Präsident mit seiner Frau gemeinsam mit uns einen schönen Abend verbringt, Züchterfreundschaften gepflegt werden können und wir uns nicht in Selbstbeweihräucherung verloren haben, sondern den Blick von außen gesuchten und fanden. Der Abend ging wieder sehr lang (spät oder früh, ganz nach belieben).

Sonntag wurde u.a. tüchtig geflogen. Die Tierbesprechung hat unser Flugwart Gerhard Beyer bestens und fachlich auf den Punkt gebracht durchgeführt. Jeder konnte hinzulernen. Die vorgestellten Tiere werden immer interessanter. Für mich wohl eine unserer besten Tierbesprechungen überhaupt. Da kamen ihm wohl auch seine Lehrerfähigkeiten zugute – Danke Gerhard.

Die JHV konnte sehr zügig durchlaufen. Nebenher wurden einige Änderungen der Flugordnung besprochen, welche bereits im Vorfeld umgesetzt worden sind. Wir sind sehr flexibel in unseren Entscheidungen, jeder bringt sich ein und wird berücksichtigt. Flugwart Gerhard Beyer konnte die höchste Clubauszeichnung, das Purzlerband, dieses Mal erstmalig an Guido Manske überreichen lassen. Jedes Jahr wieder ein anderer Erringer. Gratulation, der Kampf wird härter! Langsam geht es in dieser wichtigen Rubrik voran, dafür aber stetig.



Na, ist das ok mit dem Stirnaufbau, Schnabelwinkel und Auge?



Frank Schulze draußen am Flugkasten mit seinen Lausitzer Purzeln.



Hier sieht man in dem Stich sehr klar, die Tauben purzeln.



Gut gemacht. Eine Taube beim Anflug auf den Kasten.

Die Homepage entwickelt sich in großen Schritten weiter. Selbst für ein neues Mitglied aus Südafrika ist sie Zugpferd geworden. Auch praktische Hilfe soll die HP bieten. Immer einmal reinschauen, es lohnt! Unser Doc macht sich viel Mühe. Über einige Einträge im Gästebuch würden wir uns freuen. Viele Fachartikel vom 1. Vorsitzenden haben tüchtig die Werbetrommel für unsere Rasse gerührt. Einige neue Züchter konnten gewonnen werden, vielleicht finden auch weiterhin einige noch den Weg in den Club.

Deutsche Meister, Europameister und die Erringer der Europachampionate, auch die Vereinsmeister konnten ebenfalls Gratulationen vom Schriftführer Franz Müller in Empfang nehmen. Hervorgehoben wurden für hervorragende Leistungen in 2012:

Detlef Mehlicke, Frank Schulze, Dieter Nagengast und Wolfgang Reiß! Für besondere fliegerische Aktivitäten unser Purzlerbanderringer Guido Manske und auch Frank Hißbach als Neueinsteiger.

Die JHV stand im Zeichen eines durch unseren Zuchtwart getätigten und sehr aufschlussreichen Rückblicks auf die Rasseentwicklung und auch seiner eigenen Züchterkarriere. Detlef Mehlicke hat die ganze Geschichte nicht nur miterlebt, sondern maßgeblich mit seiner Frau Birgitt mitgeschrieben.

Die zweite Komponente bestand aus einem „Rückblick der etwas anderen Art“ vom Vorsitzenden. Er ergänzte die Aussagen seines Zuchtwartes und kombinierte die Informationen mit Dankesworten an die verschiedenen Züchter in und außerhalb des LEC. Hier auch die herausragende Rolle für den Erhalt unserer Rasse vom VDT-Chef Harald Köhnmann, welcher bereits im Vorfeld seine Anerkennung und Wünsche zum Jubiläum übermittelte, wurden gebührend herausgestellt und gewürdigt. Beide Reden können wörtlich demnächst auf der HP nachgelesen werden.

Einiges könnte noch geschrieben werden, jetzt erst einmal genug. Machen Sie doch bitte einfach bei uns mit, sofern Ihnen Lausitzer Purzler gefallen, wir freuen uns über jeden Neuzugang oder alten Quereinsteiger! Ein besseres Vereinsklima muss man suchen.

Viel Erleben, viele gute Gespräche, viele Täubchen und Täubchen in Flugaktionen, viele neue Bekanntschaften, ein sehr positiv in die Zukunft vorgezeichneter Weg – weiter so meine liebe Zuchtfreunde!

Maik Löffler

1 . Vorsitzender Lausitzer Elsterpurzler Club
